

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 05.11.2015
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort, Raum:	Großer Konferenzraum Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Armin Zimmermann	DIE LINKE.
------------------	------------

reguläre Mitglieder

Dr. Galina Koch	Rostocker Bund
Dietrich Külper	CDU
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.
Robert Nagy	CDU
Peter Drecoll	SPD
Sonja Schweinitz	

Verwaltung

Steffen Bockhahn	Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport
Andreas Rieck	Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und - entwicklung der HRO"
Nico Seefeldt	Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und - entwicklung der HRO"

Gäste

Susan Schulz	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
--------------	------------------------

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Rainer Bauer	UFR	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2015
- 4 Anträge
 - 4.1 Neubau eines Asylbewerberheimes mit 88 Plätzen - Temporäre Containeranlage, Satower Straße 130
 - 4.2 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken)
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153
 - 4.3 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock- Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)
- 5 Beschlussvorlagen
 - 5.1 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern
2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 2015/BV/1211
- 6 Informationsvorlagen
 - 6.1 Zeitplan zur Entwicklung kommunaler Flächen entsprechend Beschluss 2015/AN/1017
Vorlage: 2015/IV/1227
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Zimmermann eröffnet die Ortsbeiratssitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 7 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung
--

Die Tagesordnung wird ergänzt mit der Vorlage-Nr. 2015/AN/1153-01 (SN)
Der Ortsbeirat stimmt der Tagesordnung zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2015

Die Niederschrift wird mit 2 Stimmenthaltungen genehmigt.

TOP 4 Anträge

TOP 4.1 Neubau eines Asylbewerberheimes mit 88 Plätzen - Temporäre Containeranlage, Satower Straße 130

Herr Rieck stellt den Bauantrag für eine temporäre Wohncontaineranlage auf dem Gelände des Asylbewerberheims in der Satower Strasse vor. Die neue zweistöckige Anlage ist für 2 Jahre geplant und soll Platz für 88 Personen bieten. Die Kosten: 1,4 Millionen Euro. Zur Zeit werden die vorhandenen Gebäude saniert und 2 neue Gebäude errichtet. Insgesamt ist die Erweiterung des Asylbewerberheimes für 399 Menschen geplant. Mit dem Aufbau der Container wird der Zeitraum einfach nur etwas nach vorn gezogen.

Herr Bockhahn unterstreicht noch einmal, dass die Anzahl der vorgesehenen 399 Personen insgesamt nicht überschritten wird. Es wird anstelle der alten Mauer als Abgrenzung zum Wohngebiet eine neue Mauer errichtet. Das Tor wird als Notausfahrt bereit gehalten. Der Aufbau von Containern geht weitaus schneller und die Mieten für die Container sind generell hoch. Die Container kämen nur dann in Frage, wenn feststehe, dass das Land die Kostenübernahme bestätigt.

Auf Anfrage eines Bürgers wird erläutert, dass sich das Gelände des Asylbewerberheims innerhalb des vorhandenen B-Plangebietes Wohn- und Sportpark Tannenweg befindet und die Fläche auf der sich das Asylbewerberheim befindet in 3 Bauabschnitte eingeteilt ist.

Abstimmung des Ortsbeirates:

Der Bauantrag wird einstimmig angenommen

**TOP 4.2 Präsident der Bürgerschaft (als Vorsitzender der AG Gedenken)
Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153**

Frau Susann Schulz, Mitglied des Präsidiums der Bürgerschaft, gibt Informationen zum Vorschlag der Bürgerschaft zur Umsetzung von Vorschlägen der AG Gedenken. Kern des Konzeptes ist die Durchführung von jährlichen Gedenkveranstaltungen in Kooperation mit öffentlichen oder privaten Trägern zur Aufarbeitung und Vermittlung der Ausschreitungen von Rostock 1992. Die Kosten für die jährliche Veranstaltung in Höhe von ca EUR 5000.- sind aus dem laufenden Etat zu erbringen. Für den Realisierungswettbewerb zur Umsetzung des Konzeptes dezentralen Erinnerns sind mind. EUR 100.000.- erforderlich. Zusätzlich bemüht sich die Hansestadt Rostock um die Einwerbung von Drittmitteln.

Frau Schweinitz hinterfragt die Sinnhaftigkeit für die Ausgabe von 50.000 EUR für den Erwerb eines Denkmals,

Beschlussvorschlag:

Abstimmung:

Dafür:	3
Dagegen:	
Enthaltungen:	4

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 4.3 Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-Lichtenhagen 1992. Umsetzung der Vorschläge der AG Gedenken
Vorlage: 2015/AN/1153-01 (SN)

Beschluss:

Die Stellungnahme wurde zur Kenntnis gegeben

TOP 5 Beschlussvorlagen

TOP 5.1 Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms Mecklenburg-Vorpommern
2. Beteiligung zum Entwurf nach § 7 Abs. 3 Landesplanungsgesetz
Vorlage: 2015/BV/1211

Beschluss:

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag zu.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	6
Dagegen:	1
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 6 Informationsvorlagen

TOP 6.1 Zeitplan zur Entwicklung kommunaler Flächen entsprechend Beschluss 2015/AN/1017
Vorlage: 2015/IV/1227

Im Ortsteil Biestow bestehen gemäß den Darstellungen des wirksamen Flächennutzungsplans (FNP) zwei große Entwicklungsstandorte für den Wohnungsbau.

Aus diesem Grund wurde dem eigentlichen Bauleitplanverfahren eine großräumige Verkehrsuntersuchung für den gesamten Raum Biestow zwischen Satower Straße, Nobelstraße, Südring und der Stadtgrenze vorgeschaltet.

Für das Wohngebiet Biestow- Kringelhof sind die öffentliche Auslegung in der 1. Jahreshälfte

2017 vorgesehen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
--

Dr. Göcke regt eine Diskussion zu dem Begriff „Geflüchtete und Flüchtlinge“ an.

Es gibt bisher keine Aussage zu einer Kündigung der KGA „Satower Straße/Stadtweide“

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
--

Herr Zimmermann

Es fand eine Beratung am 12.10.2015 für alle Ortsbeiräte mit Herrn Senator Bockhahn zur aktuellen Lage der Flüchtlinge in der Hansestadt Rostock und die Vorstellung der Struktur des neuen Amtes für Flüchtlingsangelegenheiten und Integration statt.

Am 14.10.2015 fand eine Informationsveranstaltung zur 2. Stufe der Beteiligung zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms MV statt.

Die Hansestadt Rostock wurde durch das Land um Stellungnahme zum Entwurf gebeten. Das Amt für Stadtentwicklung übernimmt dabei die Federführung zur Erarbeitung der Gesamtstellungnahme der Hansestadt Rostock zur Vorlage der Beschlüßvorlage in der Bürgerschaft.

Am 19.10.2015 gab es eine Beratung mit dem Amt für Stadtentwicklung im Auftrag des OB zur Erarbeitung eines Leitfadens zur Bürgerbeteiligung und Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung, Ortsamt und Ortsbeirat.

Es gibt eine Einladung zum Jubiläum „60 Jahre Neptun Schwimmhalle“

Am 15.11.2015 findet eine Gedenkstunde zum Volkstrauertag statt.

Herr Wiesner

Herr Wiesner informiert über eine Vor-Ort-Begehung zu fehlenden Hausnummern im Bereich Reihenhäuser Stadtweide. Die fehlenden Hausnummern wurden angebracht.

Im Ortsamt liegt der Baubericht 2015/2016 vor.

Fazit: In den vergangenen Jahren hat die Stadt mehr Bäume gepflanzt wie gefordert wurde. Dadurch entsteht eine positive Bilanz bei Baumpflanzungen.

Frau Dr.Koch

Frau Dr. Koch gibt die Information, dass die Wagenstandort-Vorlage 2015/BV1082 für den Bereich Satower Strasse nun doch auf der Bürgerschaftssitzung am 04.11.2015 mit 3 Änderungsanträgen angenommen wurde.

TOP 9 Verschiedenes

Keine Informationen

TOP 10 Schließen der Sitzung

Die Sitzung wird um 19.30 Uhr beendet.